



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

14. April 2021

Gesundheit, Homepage

Keine Nachrückerliste im Impfzentrum

Die Leitung des Wiesbadener Impfzentrums stellt noch einmal klar, dass es im RheinMain CongressCenter keine Nachrückerliste für Bürgerinnen und Bürger für Impfstoffe gibt, anders als etwa bei einigen anderen Impfzentren in Hessen.

„AstraZeneca wird am Abend nach Aufkommen steril aufgezogen sowie steril verpackt und ist somit 48 Stunden haltbar, Rest-Spritzen werden wieder in den Kühlschrank gepackt und am nächsten Tag verimpft“, erläutert Marc Dieroff, medizinischer Leiter des Impfzentrums. Sollten tatsächlich einmal trotz akkurater Planung abends einige wenige BioNTech-Impfdosen übrig sein, gibt es eine Notfallliste, auf der lediglich nach der Priorisierung 1 und 2 medizinisches Fachpersonal, Rettungskräfte, Personal der Polizei oder Mitarbeitende des Impfzentrums stehen. „Bislang ist im Impfzentrum kein Impfstoff weggeworfen worden“, so Dieroff.

Die Stadt Wiesbaden weist auch nochmals darauf hin, dass es nicht möglich ist, am Wiesbadener Impfzentrum Termine für die freiwillige Corona-Schutzimpfung zu vereinbaren. Weder am Impfzentrum noch im Bürgerreferat werden außerdem Fragen zur Terminvergabe beantwortet. Termine können beim Land entweder per Telefon unter 116117 oder (0611) 50592888 und im Internet über impfterminservice.de oder impfterminservice.hessen.de vereinbart werden.

+++